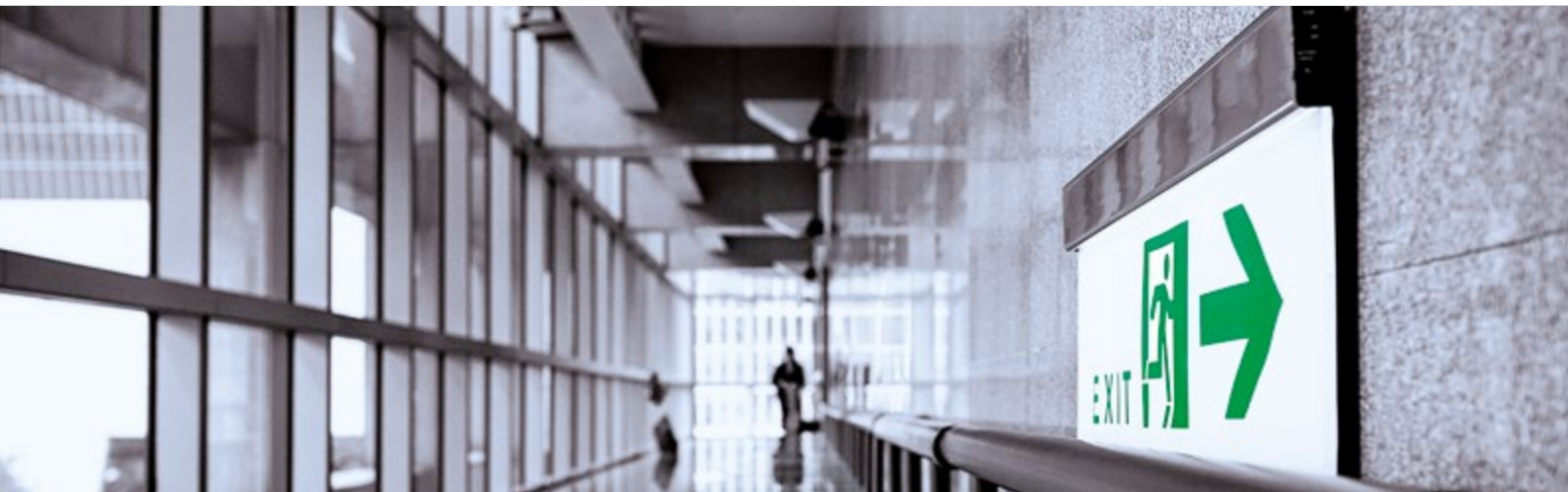


AT 630 BS
AT 690 BS
AT 620 RS



BRAND UND
RAUCHSCHUTZELEMENTE

Als innovativer Systemanbieter für Fenster, Türen und Fassaden aus Aluminium ist die AKOTHERM® GmbH bereits seit über 50 Jahren auf dem deutschen Markt sowie im Ausland etabliert.

Ob in den USA, Türkei, Madagaskar oder China, Systeme von AKOTHERM® sind in Bauwerken auf der ganzen Welt zu finden.

Wir bieten Lösungen für Neubauten und Sanierungen, sowie wirtschaftliche Anwendungsmöglichkeiten im Gewerbe und Objektgeschäft. Abgerundet wird unser Portfolio durch Systeme für den privaten Wohnungsbau, sicher und hochisoliert.

Unser Systemprogramm entwickeln wir ausgerichtet am "Stand der Technik" und darüber hinaus ständig weiter. Dadurch können wir eine durchweg hohe Produktqualität gewährleisten.

Im schönen Bendorf am Rhein befindet sich der Standort unseres familiengeführten Unternehmens.

Ihre AKOTHERM®



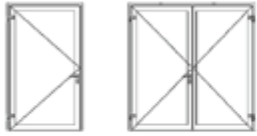




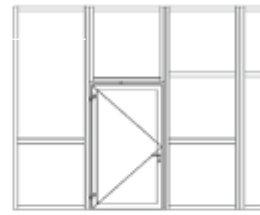
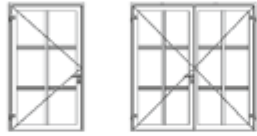
FEUER- UND RAUCHSCHUTZABSCHLÜSSE IN GLASRAHMENKONSTRUKTION

Die formschönen Glasrahmenkonstruktionen aus Aluminium bestechen durch besonders elegante Optik und zahlreiche Gestaltungsmöglichkeiten. Dabei sind ein- und zweiflügelige Türen mit Oberlichtern und / oder Seitenteilen überaus vielfältig kombinierbar. Raumabschließende Wandverglasungen mit architektonisch ansprechenden Sprossen sind in unbegrenzter Breite zugelassen. Für Feuerschutz-Wandelemente beträgt die bauaufsichtlich zugelassene Höhe bei F 90 max. 4000 oder bei F30 max. 5000 mm.

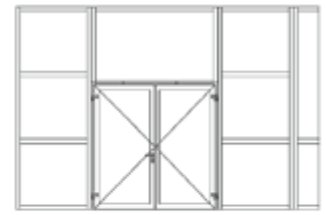
» AT 630 BS T30 Feuer und Rauchschutztüren sowie Wandelemente



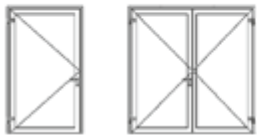
Türen T30-1 und T30-2



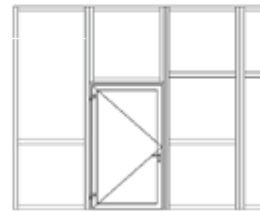
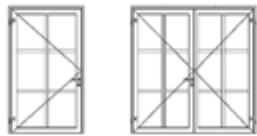
Wandelemente F30



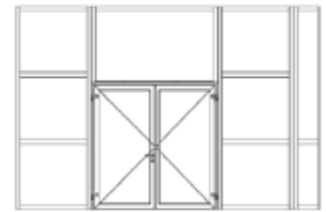
» AT 690 BS T90 Feuer und Rauchschutztüren sowie Wandelemente



Türen T90-1 und T90-2



Wandelemente F90



Der Kern unserer Produkte - die hochwertige Sicherheitstechnologie - bleibt dem Auge verborgen. Die Kompetenz zeigt sich hier in der perfekten Abstimmung sich ergänzender Bauteilkomponenten und Werkstoffe sowie den speziellen, auf Basis langjähriger Erfahrung entwickelten Verarbeitungstechniken.

Die Türsysteme überzeugen in allen Anforderungsbereichen von rauchdichter Ausführung über T30 bis hin zu T90. Gleiche, schlanke Ansichtsbreiten von nur 150 mm garantieren dabei ein einheitliches architektonisches Erscheinungsbild in eleganter Optik. Möglich wird dies durch unseren patentierten Brandschutzkern, der im Brandfall kontrolliert kristallin gebundenes Wasser abgibt. Darüber hinaus entstehen durch das geringe Gewicht der Gesamtkonstruktion erhebliche Zeit- und Kostenvorteile bei der Montage, wobei aufgrund der Wandstärken von 4 mm eine hervorragende Stabilität der Brandschutztüren erreicht wird.

Ergänzend können die Brandschutztüren mit einer Bodendichtung ausgeführt werden, um so einer gefährlichen Rauchverbreitung entgegenzuwirken. Hieraus ergibt sich darüber hinaus ein zusätzlicher Schallschutz. Alle Brandschutz-Türsysteme benötigen lediglich zwei Aluminiumbänder je Türflügel. Diese können auf allen drei Achsen frei eingestellt werden und ermöglichen so eine optimale Justierung der Türen.

Bauaufsichtliche Anforderungen Öffnungsverschlüsse

	National	Europäisch
» Rauchdichte und selbstschließende Abschlüsse	RS	Sm-C ₅
» Feuerhemmende, dicht- und selbstschließende Abschlüsse	30	EL ₂ 30-C ₅
» Feuerhemmende, rauchdichte und selbstschließende Abschlüsse	T30-RS	EL ₂ 30-SmC ₅
» Feuerbeständige, dicht- und selbstschließende Abschlüsse	T90	EL ₂ 90-C ₅
» Feuerbeständige, rauchdichte und selbstschließende Abschlüsse	T90-RS	EL ₂ 90-Sm-C ₅
» Feuerhemmende Verglasung	F30	EL ₂ 30
» Feuerbeständige Verglasung	F90	EL ₂ 90

C5: Dauerfunktion 200.000 Zyklen nach DIN EN 14600

Sm: Temperatur der Rauchgase 200°C

AT 630 BS

FEUER-, RAUCHSCHUTZTÜREN T30 UND WANDELEMENTE F30



FEUER- UND RAUCHSCHUTZTÜREN T30 UND WANDELEMENTE F30

Aluminium-Türelemente aus Einkammer-Hohlprofilen, Profilwandstärke 4 mm, mit thermischer Entkopplung und eingeschobenem Isolierkern, Feuerwiderstandsklasse T30 nach DIN 4102 und EN 1634-1, mit zweifacher EPDM-Anschlagsdichtung (3-seitig umlaufend). Tür unter Verwendung einer automatisch absenkbaren Bodendichtung nach DIN 18095 als Rauchschutztür geprüft. Ansichtsbreite Rahmen und Flügel 150 mm, Sockelhöhe 98-238 mm, Bautiefe 74 mm. Das Flügelmaß des Standflügels darf bei zweiflügeligen Türen 500 mm nicht unterschreiten. Die Elemente sind vorgerichtet für Durchsteck- oder Anschweißmontage.

BESCHLÄGE

Einfallenschloss, vorgerichtet für Profizylinder, Drücker bzw. Wechselgarnituren mit Ovalrosette in Aluminium, Edelstahl oder Kunststoff möglich. Der Standflügel wird über die obere Verriegelung mit einem Falztriebriegel gehalten. alternativ Antipanik-Funktion nach DIN EN 179 oder DIN EN 1125 möglich. Gleitschienenobertürschließer an DIN EN 1154, z.B. GEZE TS 5000 / Dorma TS 93, integrierte Türschließsysteme (Dorma ITS 96), Drehflügeltürantrieb nach DIN 18263 / DIN 13650.

BÄNDER

Es besteht die Möglichkeit der Ausführung mit zwei 2-teiligen Alu - Anschraubändern oder 3-teiligen Alu Rollenbändern. Wird die Tür mit Drehflügeltürantrieb gewählt, empfehlen wir drei Bänder.

OBERFLÄCHE

Eloxiert, Edelstahloptik oder Pulverbeschichtet endlackiert (RAL nach Wahl)

VERGLASUNG

Brandschutzglas „Contraflam 30-N2“ bzw. „Pyrostop“ Typ 30-1x, Pyrostop Typ 30-2x für Innenanwendung geprüft nach DIN 4102 (und DIN EN 1634-1), Sicherheitsglas im Aufbau, VSG (bei Pyrostop) und ESG (bei Contraflam), Verglasungsvarianten und Paneelfüllungen gemäß Zulassung. Profile mit einseitigem Glasfalz und Glashalteleisten auf der Bandgegenseite. Trockenverglasung mit EPDM-Dichtung.

SPROSSEN

Türflügel: senkrechte Sprosse (max. 1 Stück) oder Quersprosse (max. 2 Stück) bei glasteilender Ausführung, alternativ auch mit aufgesetzten Sprossen möglich, Abstand > 200mm. Festverglasung: Freie Wahl unter Beachtung der Mindestscheibengröße gemäß Zulassung.

FESTVERGLASUNG

Flächenbündige Anschlüsse an die T30-Tür, alternativ allein stehend möglich, wahlweise Schrägen oder T-Anschlüsse. Die Rahmenstiele müssen ungestoßen über die gesamte Höhe der Brandschutzverglasung durchlaufen.




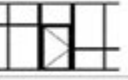




EINBRUCHHEMMUNG

Geprüft nach DIN EN-1627 bis Klasse RC3

AT 630 BS

TECHNISCHE DATEN

Feuerviderstandsklasse T30/F30 nach DIN 4102 rauchdicht nach DIN 18095 (Mehrpreis beachten)

Widerstandsklasse		T30			F30	
Typenbezeichnung		T30-1	T30-1 Kombi-Tür	T30-2	F30 mit T30	
Modelle	Türen und Festelemente mit Verglasung					
	Türen mit Festelementen kombinierbar, in beliebiger Sprossenaufteilung					
Element-aufteilung	Sprossen senkrecht je Flügel	1	1	1	beliebig	
	Sprossen waagrecht je Flügel	2	2	2	beliebig	
Maße	Rohbaumass	min. Elementgrösse : BxH max. Elementgrösse : BxH	634 x 1755 1833 x 3135*	811 x 1915 3312 x 3820*	1500 x 1755 3270 x 3135*	
	Rahmemaussenmass	min. Türgrösse : BxH max. Türgrösse : BxH	604 x 1740 1803 x 3120*	781 x 1900 3282 x 3805*	1470 x 1740 3240 x 3120*	
	Lichter Durchgang bei 180° Öffnung	min. Türgrösse : BxH	453 x 1665	453 x 1665	1319 x 1665	–
		max. Türgrösse : BxH	1412 x 2925	1413 x 2616	2849 x 2925	–
		min. Öffnungsbreite GF: max. Öffnungsbreite GF:	– –	– –	453 1412	– –
Türblatt	Bautiefe	74	74	74	74	
	Ansicht	150	159	150	75	
	Sockelhöhe	98-238	98-238	98-238	75-225	
	Klebesprosse / Kämpferprofil	20 - 140 / 98	20 - 140 / 98	20 - 140 / 98	20 - 140 / 98	
	Wände	Mauerwerk	≥ 115	≥ 115	≥ 115	≥ 115
Beton		≥ 100	≥ 100	≥ 100	≥ 100	
Porenbetonblock- oder plansteine		≥ 175	≥ 175	≥ 175	≥ 175	
bewehrte Porenbetonplatten		≥ 150	≥ 150	≥ 150	≥ 150	
Ständerwände		≥ 95	≥ 95	≥ 95	≥ 95	
bekleidetes Stahl-Bauteil		•	•	•	•	
bekleidetes Holz-Bauteil		–	–	–	•	
Kombination Tür/ Verglasung Z-Zarge		• –	• –	• –	• –	
Füllungen	POLFLAM EI30		1302 x 2782 939 x 3000 2887 x 939		1452 x 3000 2887 x 939	
	Contraflam 30 - 1	B x H max.	1302 x 2782		1500 x 3000	
	Contraflam 30 - V6	Contraflam 30 - V22	939 x 3000		2887 x 1500	
	Contraflam 30 - V24	Contraflam 30-V26	2345 x 1219			
	Contraflam 30 IGU		Abmessungen Siehe Plan-, Einbau- und Wartungsanleitung			
	Pyrostop Typ 30-1	B x H max.				
	Pyrostop Typ 30-10				1400 x 2577	
	Pyrostop Typ 30-2		1400 x 2577		2200 x 1400	
	Pyrostop Typ 30-20	+P2A, P4A, P6B	2929 x 924		2345 x 1219	
	Pyrostop 30-1 Iso				2929 x 924	
Pyrostop 30-2 Iso						
Promaglas 30, Typ 1		1302 x 2782		1302 x 2782		
Promaglas 30, Typ 2				2782 x 924		
Promaglas 30, Typ 20						
Panel	•	•	•	•		
Glas/ Panel	•	•	•	•		
Glaseinsatz	Nassverglasung	•	•	•	•	
	Trockenverglasung	•	•	•	•	
Ausführungsvarianten	mit Oberlicht und Seitenteil	•	•	•	•	
	mit Oberlicht	•	–	•	•	
	mit Seitenteil	•	–	•	•	
	Rauchschturtür nach DIN 18095 (in Kombination mit DIN 4102)	•	•	•	–	
	RC2+3-Ausführung	Ja	in Anlehnung	Ja	in Anlehnung	
Schalldämmausführung maximal R _{w,P} (R _{w,R})	40 (35)	–	40 (35)	–		
Z.Nr.	Zulassungsnummern	Z-6.20-1845	Z-6.20-1845 Z-19.14-1769	Z-6.20-1845	Z-19.14-1769	

• möglich – nicht möglich

* inkl. Rahmenverbreiterung der Tür links, rechts und in der Höhe von 120mm

1) nach statischer Anforderung

2) Einbau der T30-1-Tür bzw. T30-2-Tür in die F30-Brandschutzverglasung:

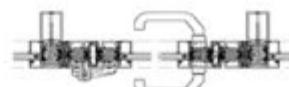
Aussteifungsrohr links und rechts am Rahmenprofil der Festverglasung

H ≤ 3500 ohne Aussteifungsrohr

H ≤ 4000 mit Al.-Rohr 80x50x4

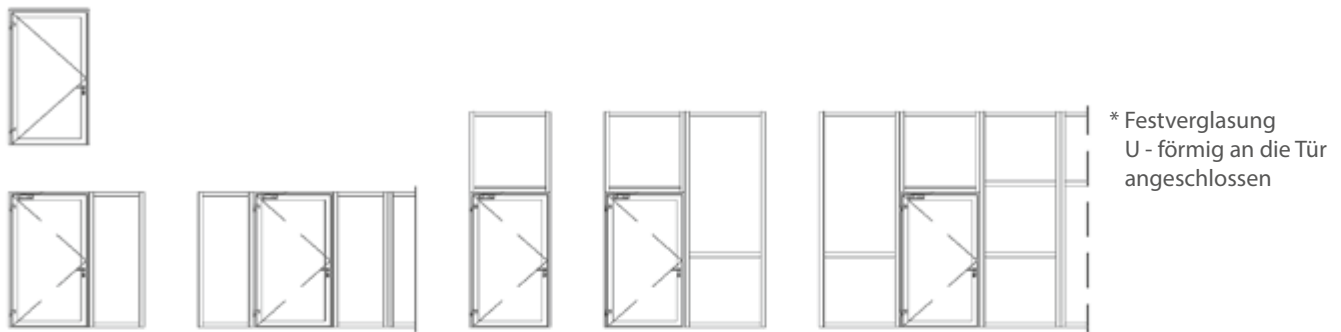
H ≤ 4500 mit Al.-Rohr 100x50x4

H ≤ 5000 mit Al.-Rohr 120x50x4

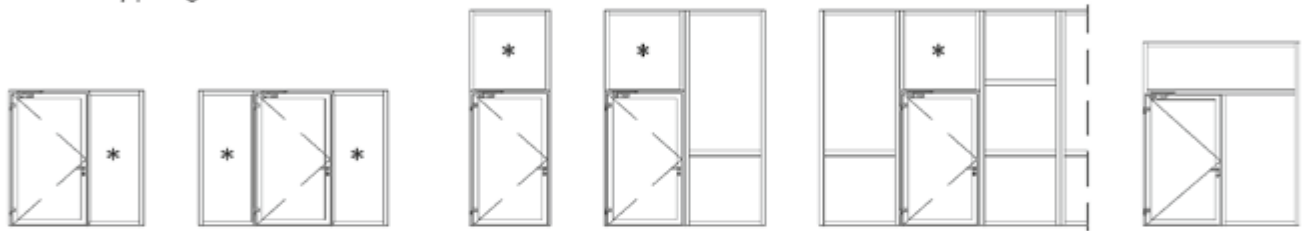


AT 630 BS

T30-1-TÜR, T30-2-TÜR, F30 BRANDSCHUTZVERGLASUNG



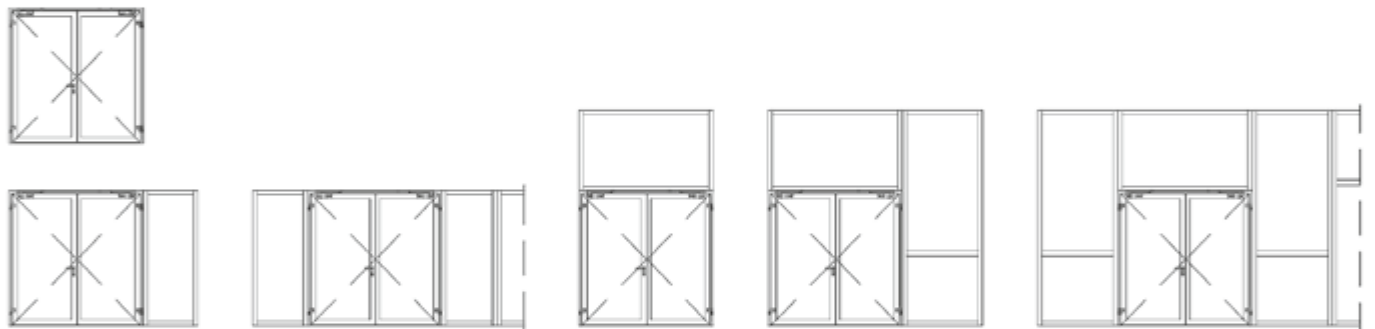
Elementkopplung



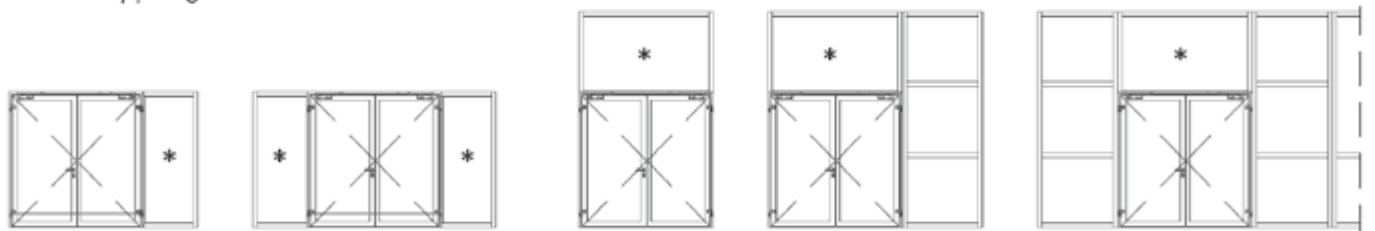
U-Kopplung

Mischbauweise

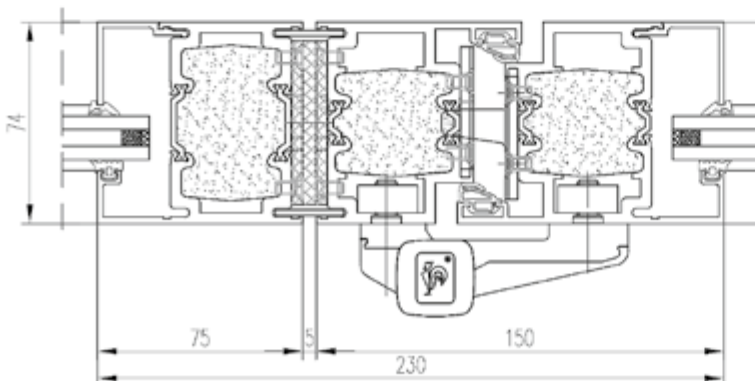
Kombitür



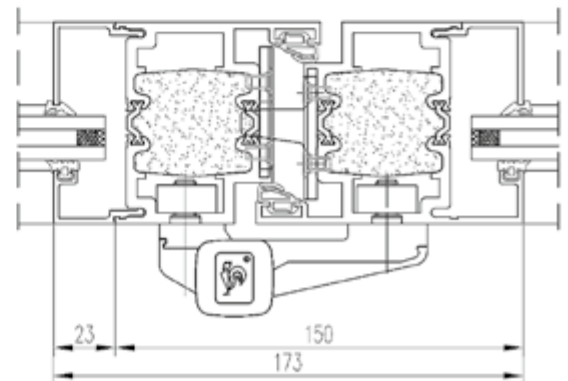
Elementkopplung



Mischbauweise



Elementkopplung

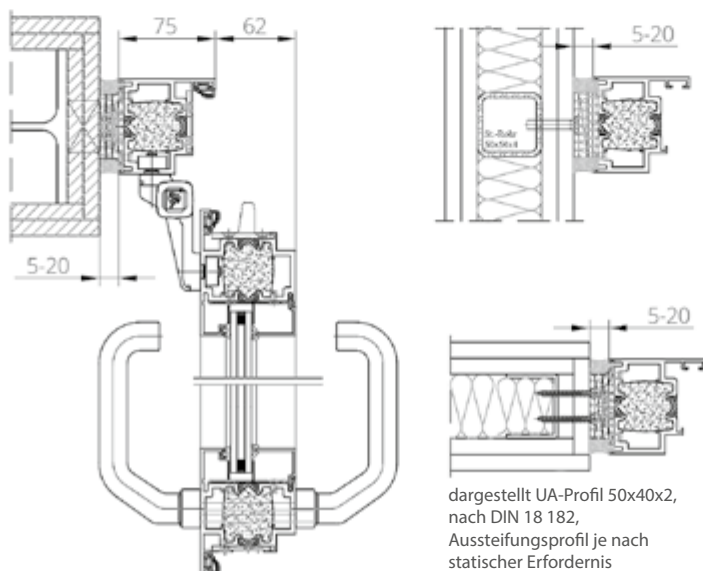
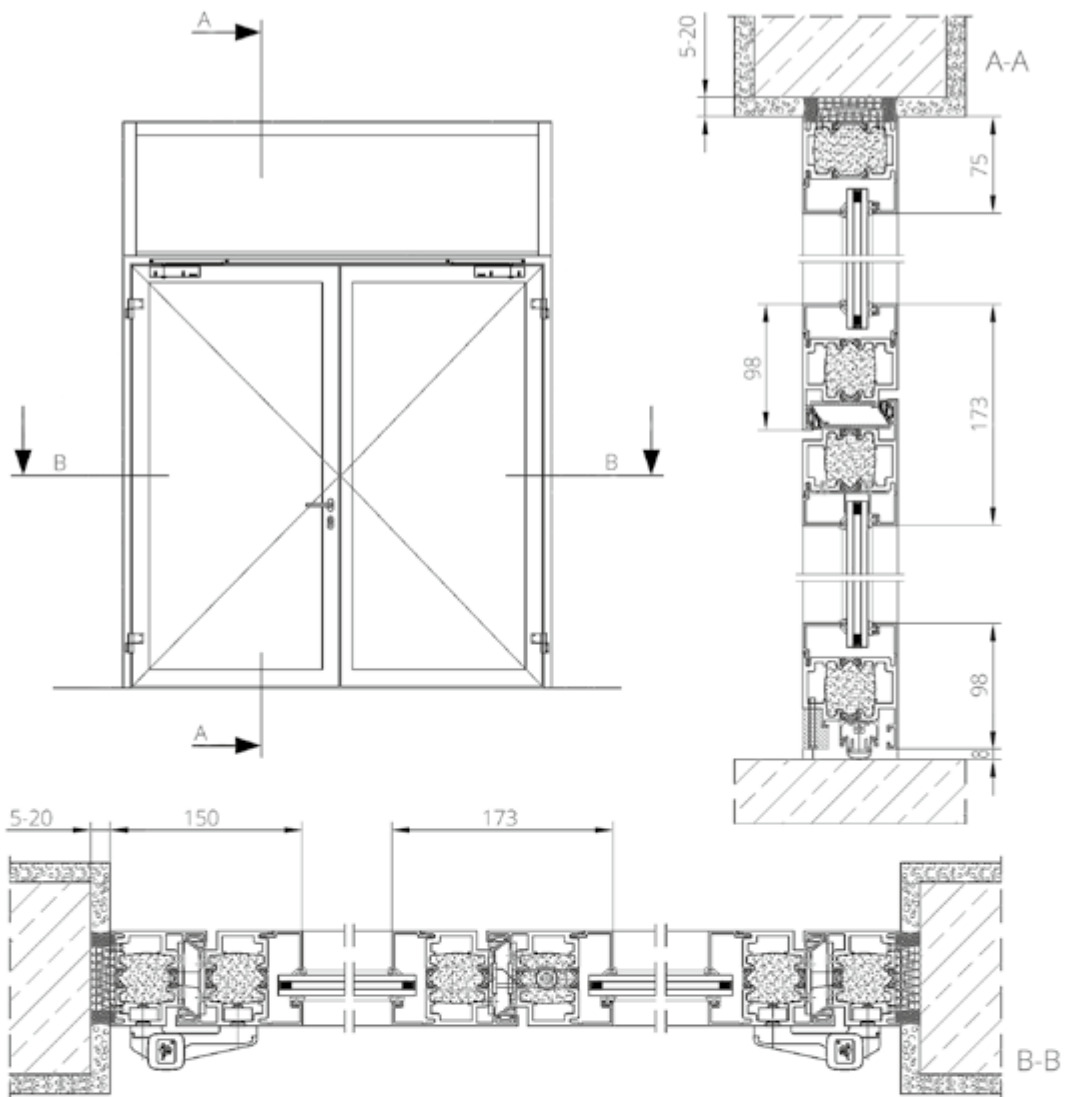


U-Kopplung

Das F30 - Seitenteil darf nur U-förmig an die T30-1-Tür bzw. T30-2 gekoppelt werden, wenn die Tür kein Oberlicht besitzt!

AT 630 BS

WANDANSCHLUSSBEISPIELE



* Sämtliche Anschlüsse mit Mineralwolle Brandschutzklasse A1 nach DIN 4102-1 ausstopfen

Lage der Verankerung siehe Einbauanleitung

dargestellt UA-Profil 50x40x2, nach DIN 18 182, Aussteifungsprofil je nach statischer Erfordernis

AT 630 BS (AUSSENANWENDUNG)

FEUER-SCHUTZTÜR EI30-1 UND EI30-2 (AUSSENANWENDUNG)

FEUER- UND RAUCHSCHUTZTÜREN T30 UND WANDELEMENTE F30

Aluminium Türelement aus Einkammer Hohlprofil mit thermischer Entkoppelung und eingeschobenem Brandschutz - Isolierkern. Profilwandstärke von 4mm. Feuerwiderstandsklasse EI30 geprüft nach EN 1634-1, mit zweifacher EPDM - Anschlagdichtung (3-seitig umlaufend). Ansichtsbreite Rahmen und Flügel 150 mm, Sockelhöhe 98 mm, Bautiefe 74 mm. Die max. Flügelmaßbreite ist 1360 mm und das Maß des Standflügels darf bei zweiflügeligen Türen 660 mm nicht unterschreiten. Die Elemente sind vorgerichtet für Durchsteck- oder Anschweißmontage.

BESCHLÄGE

Einfallenriegelschloss, vorgerichtet für Profilzylinder 110 mm symmetrisch geteilt (für Standardgarnituren). Das Schloss hat bei 1 flg. Türen immer eine obere Verriegelung, bei 2 flg. Türen wird der Standflügel über die obere und wahlweise untere Verriegelung mit einem Falztreibriegel gehalten. Verkröpfte Alu-Rundgriff-Drückergarnitur mit Stahlkern und Ovalrosetten, Standard Drückerhöhe 1050 mm, Obertürschließer GEZE TS 5000 mit Gleitschiene, silberfarbig, altern. Dorma TS 93 (Kopfmontage auf der Bandgegenseite). Bei zweiflügeligen Türen GEZE TS 5000 L-ISM mit integrierter Schließfolgeregelung in der Gleitschiene (Montage Bandgegenseite). ACHTUNG: Bei Brandschutz-Außentüren gibt es derzeit keine zertifizierten Feststellanlagen auf den Markt!

BÄNDER

Zwei 2-teilige Alu-Anschraubänder je Flügel, dreidimensional verstellbar, 3 Sicherungszapfen. Bei einem RAM > 2500 empfehlen wir 3 Bänder.

OBERFLÄCHE

Alle Farben der RAL classic Karte incl. der Signal- und Metalleffektfarben RAL 9006 und RAL 9007 sowie der DB Farben 701, 702 und 703 werden ohne Mehrpreis geführt.

ACHTUNG: Signal- und Metalleffektfarben können bei pulverbeschichteten Profilen nicht den Glanzgrad und Metalleffekt erreichen, der mit Nasslack auf Papier in der RAL-Karte dargestellt wird.

VERGLASUNG

Brandschutzglas „Polflam EL30 Iso“ ($U_g=1,1 \text{ W/m}^2\text{K}$) für Außenanwendung, geprüft nach EN 1361-1, Sicherheitsglas aus ESG und VSG (weitere Verglasungsvarianten siehe Zubehör). Profile mit einseitiger Glasfalz und Glashalteleisten auf der Band- bzw. Bandgegenseite, vorgerichtet für Trockenverglasung mit Gummiprofilen. Die Mindestscheibengröße für „Polflam EL30 Iso“ ist 250 x 330 mm, jedoch muss der Preis für min. 0,3 m² zugrunde gelegt werden. Das Seitenverhältnis der Scheibe in Breite und Höhe sollte 1 zu 10 nicht überschreiten.

SPROSSEN

Einbau von vertikalen, horizontalen und diagonalen Klebesprossen oder Kämpferprofilen im Türflügel sind nicht zulässig.

LIEFERUNG



Aus Gewichts- und Transportgründen werden die Brandschutzelemente unverglast geliefert.



AT 630 BS (AUSSENANWENDUNG)

TECHNISCHE DATEN

Feuerwiderstandsklasse
EI30 nach EN 16034

Widerstandsklasse		AT 630 BS (AUßEN)		AT 630 BS (AUßEN)		
Typenbezeichnung		1 flügelig		2 flügelig		
Modelle	Türen und Festelemente mit Verglasung					
	Schrägen	-		-		
Element- aufteilung	Rundbögen	-		-		
	Aussparungen	-		-		
	Winkel	-		-		
	Verbreiterung	-		-		
			-		-	
Maße	Rohbaumass	B min - max	720 - 1440	1420 - 2840		
		H min - max	1960 - 2620	1960 - 2620		
			-		-	
	Rahmenaussenmass	B min - max	700 - 1400	1400 - 2800		
		H min - max	1950 - 2600	1950 - 2600		
			-		-	
Lichter Durchgang bei 180° Öffnung	B min - max	550 - 1250	1250 - 2480			
	H min - max	1875 - 2525	1875 - 2525			
Türblatt	Bautiefe	90	90			
	Ansicht	150	150			
	Sockelhöhe	98	98			
Wände	Mauerwerk	≥ 180	≥ 180			
	Beton	≥ 180	≥ 180			
	Porenbetonblock- oder plansteine	≥ 180	≥ 180			
	Porenbetonplatten	≥ 250	≥ 250			
Füllungen	Polflam 30 / SZR16 + arg / 6mm ESG (Ug=1.1 W/m²K)	1302 x 2782	1302 x 2782			
	Prüfzeugnis-/ Zulassungsnummern	geprüft nach EN 1634 CE-Zertifikat: 1488-CPR 0610/W	geprüft nach EN 1634 CE-Zertifikat: 1488-CPR 0610/W			
	Rauchdichtigkeit: S200	Ja	Ja			

- nicht möglich

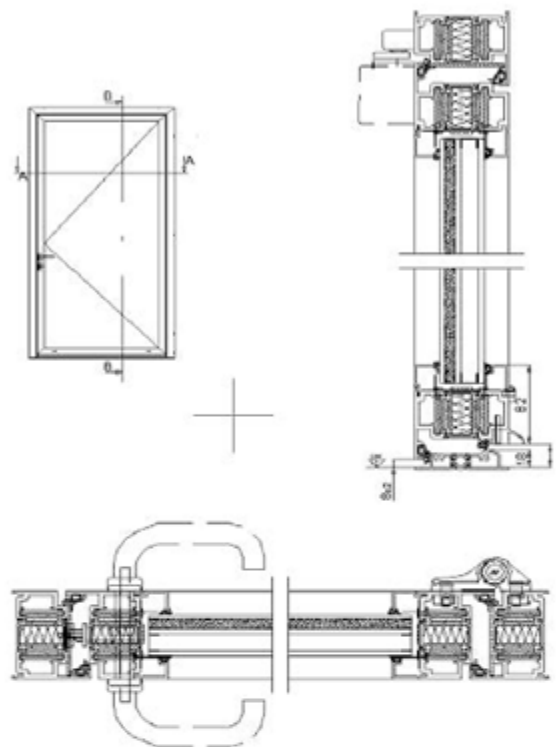
Wärmedurchgangskoeffizient (DIN EN 10077-1)	Uf > 1,7 bis 2,2 W / m²K
Widerstandsfähigkeit bei Windlast (EN12210)	Klasse C2/B2
Schlagregendichtheit (EN 12208)	Klasse 3A/4A
Luftdurchlässigkeit (EN 12207)	Klasse 3
Stoßfestigkeit (EN 13049)	Klasse 5
Dauerfunktion (EN 16034)	Klasse 5

AT 630 BS (AUSSENANWENDUNG)

FEUER - SCHUTZTÜR EL30-1 UND EL30 - 2 (AUSSENANWENDUNG)

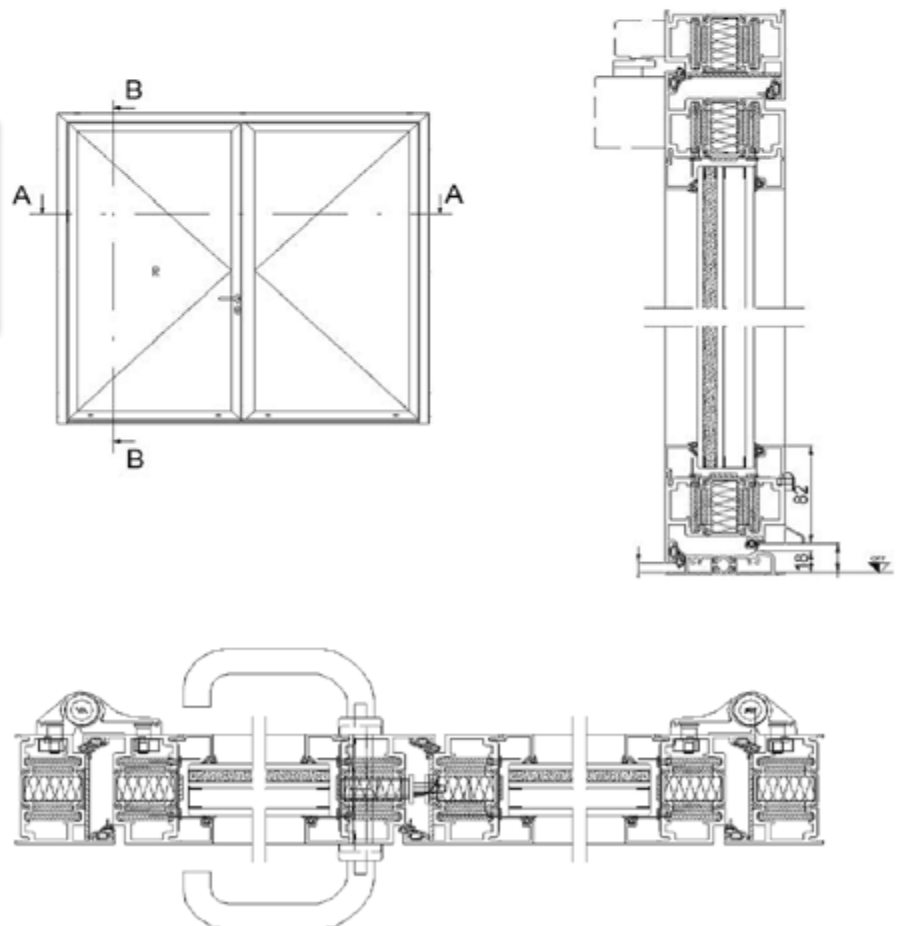
AT 630 BS 1 flg. nach innen öffnend

Es muss immer ein Schloss mit oberer Verriegelung verwendet werden.
Einbau von vertikalen, horizontalen und diagonalen Klebesprossen oder Kämpferprofilen im Türflügel sind nicht zulässig!



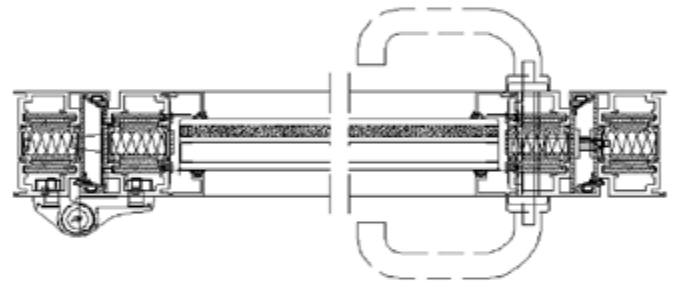
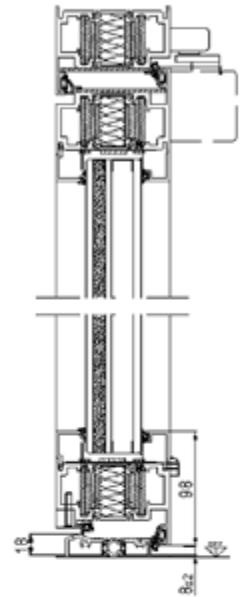
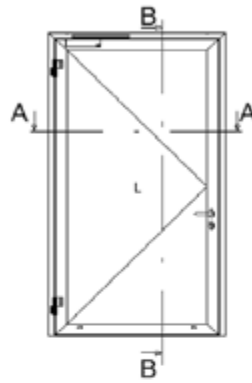
AT 630 BS 2 flg. nach innen öffnend

Es muss immer ein Schloss mit oberer Verriegelung verwendet werden.
Einbau von vertikalen, horizontalen und diagonalen Klebesprossen oder Kämpferprofilen im Türflügel sind nicht zulässig!



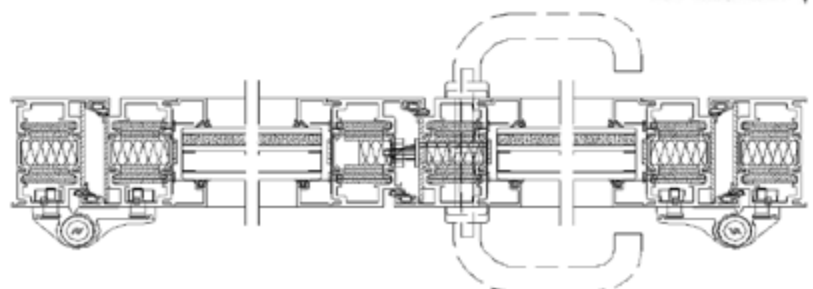
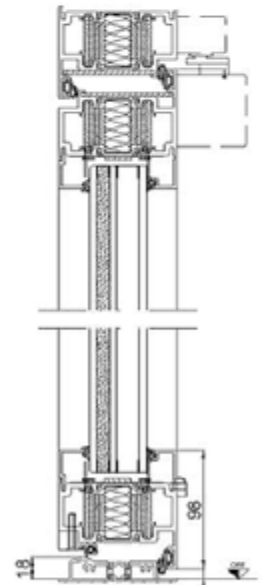
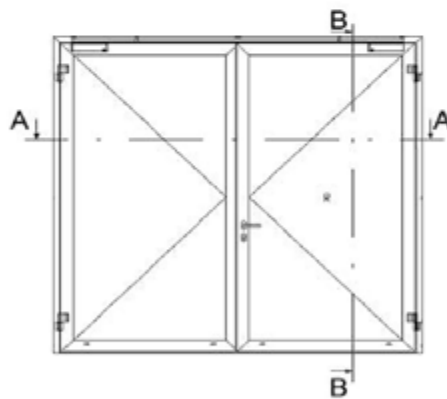
AT 630 BS 1 flg. nach außen öffnend

Es muss immer ein Schloss mit oberer Verriegelung verwendet werden.
Einbau von vertikalen, horizontalen und diagonalen Klebesprossen oder Kämpferprofilen im Türflügel sind nicht zulässig!



AT 630 BS 2 flg. nach außen öffnend

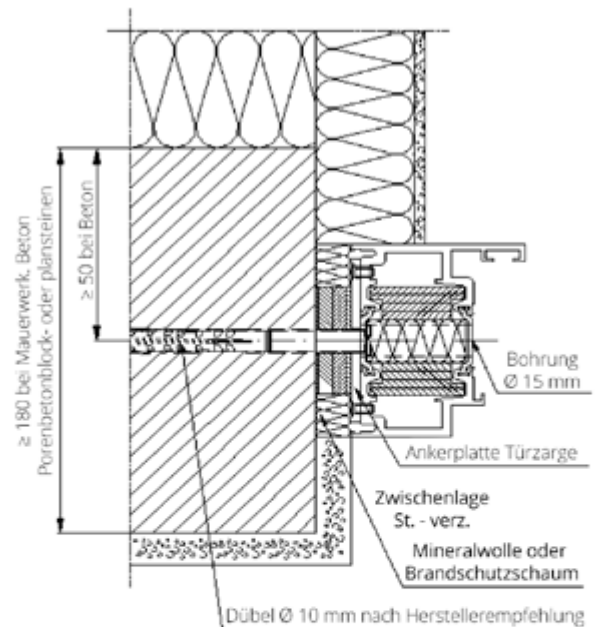
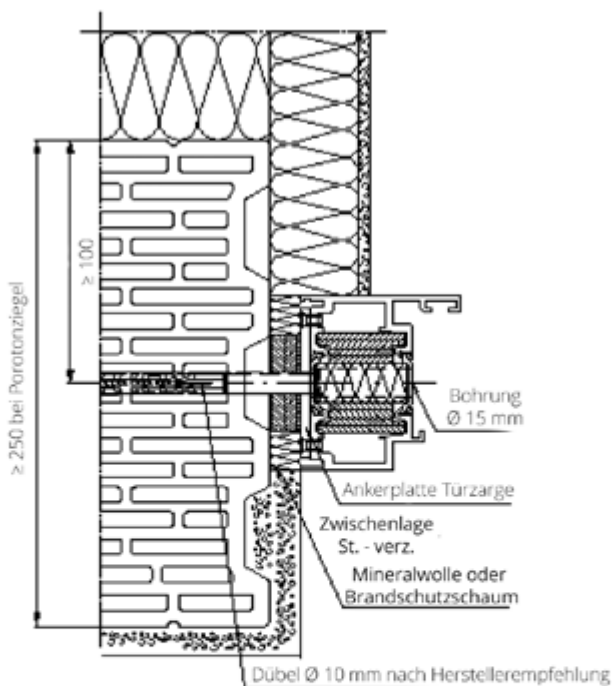
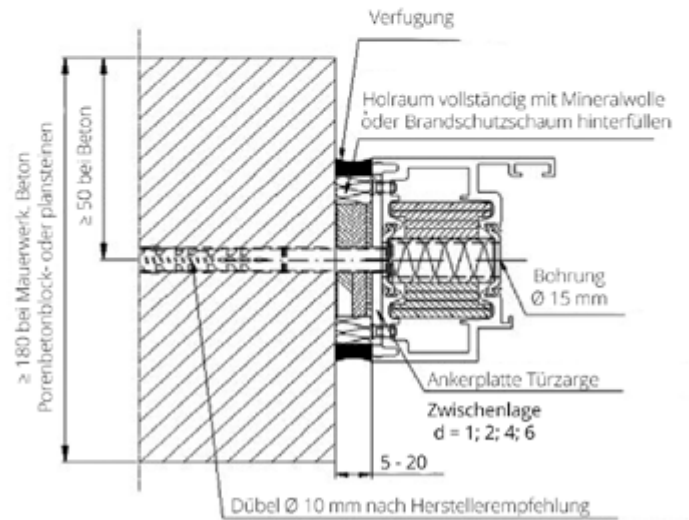
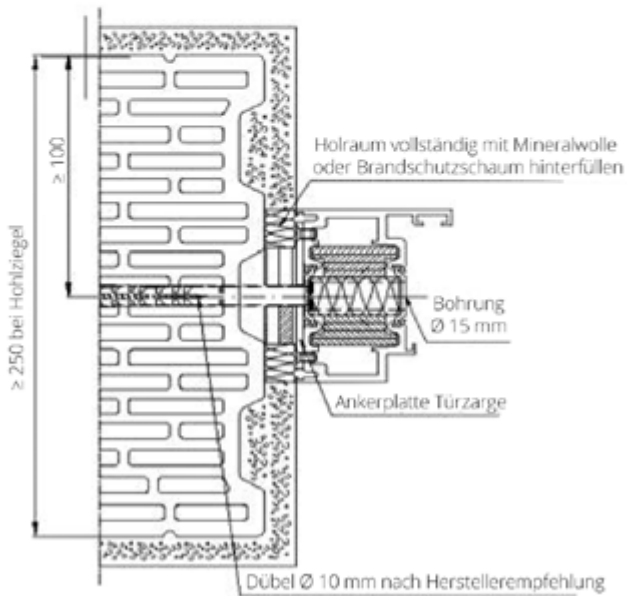
Es muss immer ein Schloss mit oberer Verriegelung verwendet werden.
Einbau von vertikalen, horizontalen und diagonalen Klebesprossen oder Kämpferprofilen im Türflügel sind nicht zulässig!



AT 630 BS (AUSSENANWENDUNG)

WANDANSCHLÜSSE

MAUERWERK, BETON, PORENBETON



* Dübel und Dübelrandabstand nach bauaufsichtlicher Zulassung

*) sämtliche Anschlüsse mit Mineralwolle Brandschutzklasse A1 nach DIN 4102-1 ausstopfen oder mit Brandschutzschaum füllen.

Lage der Verankerung siehe Einbauanleitung

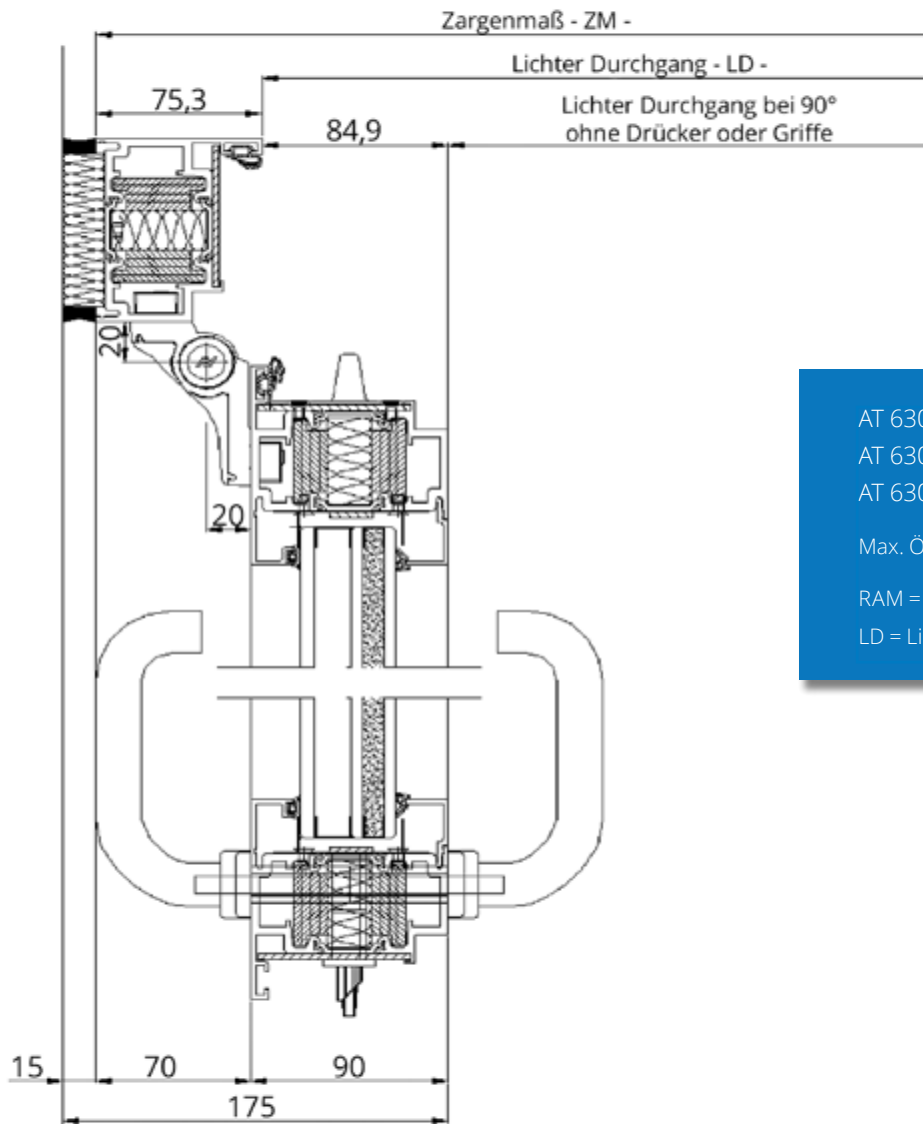
AT 630 BS (AUSSENANWENDUNG)

BERECHNUNG LICHTER DURCHGANG

LICHTE DURCHGANGSBREITE BEI 90° -FLÜGELÖFFNUNG

Anschraubband (Drehpunkt 20 mm)

Standard (Savio)

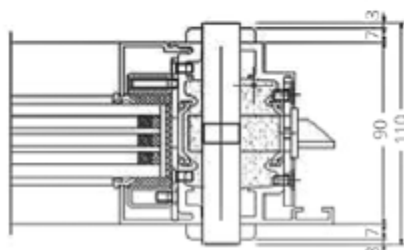
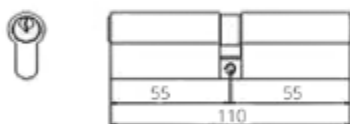


AT 630 BS-1-Tür: LD = RAM - 235 mm
AT 630 BS-2-Tür (gesamt): LD = RAM - 300 mm
AT 630 BS-2-Tür (nur GF): LD = Teilung - 172,5 mm

Max. Öffnungswinkel 160°

RAM = Rahmenaußenmaß ZM = Zargenmaß

LD = LICHTER DURCHGANG GF = Gangflügel



AT 690 BS

FEUER-, RAUCHSCHUTZTÜREN T90 UND WANDELEMENTE F90



FEUER- UND RAUCHSCHUTZTÜREN T90 UND WANDELEMENTE F90

Aluminium-Türelemente aus Einkammer-Hohlprofilen, Profilwandstärke 4 mm, mit thermischer Entkopplung und eingeschobenem Isolierkern, Feuerwiderstandsklasse T90 nach DIN 4102 und EN 1634-1, mit zweifacher EPDM-Anschlagsdichtung (3-seitig umlaufend). Tür unter Verwendung einer automatisch absenkbaren Bodendichtung nach DIN 18095 als Rauchschutztür geprüft. Ansichtsbreite Rahmen und Flügel 150 mm, Sockelhöhe 98 - 238 mm, Bautiefe 74 mm. Das Flügelmaß des Standflügels darf bei zweiflügeligen Türen 500 mm nicht unterschreiten. Die Elemente sind vorgerichtet für Durchsteck- oder Anschweißmontage.

BESCHLÄGE

Einfallenschloss, vorgerichtet für Profizylinder, Drücker bzw. Wechselgarnituren mit Ovalrosette in Aluminium, Edelstahl oder Kunststoff möglich. Der Standflügel wird über die obere Verriegelung mit einem Falztriebriegel gehalten. alternativ Antipanik-Funktion nach DIN EN 179 oder DIN EN 1125 möglich. Gleitschienenobertürschließer an DIN EN 1154, z.B. GEZE TS 5000 / Dorma TS 93, integrierte Türschließsysteme (Dorma ITS 96), Drehflügeltürantrieb nach DIN 18263 / DIN 13650.

BÄNDER

Es besteht die Möglichkeit der Ausführung mit zwei 2-teiligen Alu-Anschraubbändern oder 3-teiligen Alu Rollenbändern. Wird die Tür mit Drehflügeltürantrieb gewählt, empfehlen wir drei Bänder.

OBERFLÄCHE

Eloxiert, Edelstahloptik oder Pulverbeschichtet endlackiert (RAL nach Wahl)

VERGLASUNG

Brandschutzglas „Contraflam 90-N2“ bzw. „Pyrostop“ Typ 90-102“, Pyrostop Typ 90-102x für Innenanwendung geprüft nach DIN 4102 (und DIN EN 1634-1), Sicherheitsglas im Aufbau, VSG (bei Pyrostop) und ESG (bei Contraflam), Verglasungsvarianten und Paneelfüllungen gemäß Zulassung. Profile mit einseitigem Glasfalz und Glashalteleisten auf der Bandgegenseite. Trockenverglasung mit EPDM-Dichtung.

SPROSSEN

Türflügel: senkrechte Sprosse (max. 1 Stück) oder Quersprosse (max. 2 Stück) bei glasteilender Ausführung, alternativ auch mit aufgesetzten Sprossen möglich, Abstand > 200mm. Festverglasung: Freie Wahl unter Beachtung der Mindestscheibengröße gemäß Zulassung.







FESTVERGLASUNG

Flächenbündige Anschlüsse an die T90-Tür, alternativ allein stehend möglich, wahlweise Schrägen oder T-Anschlüsse. Die Rahmenstiele müssen ungestoßen über die gesamte Höhe der Brandschutzverglasung durchlaufen, Paneelverglasung gemäß Zulassung.

AT 690 BS

TECHNISCHE DATEN

Feuerwiderstandsklasse T90/F90 nach DIN 4102 rauchdicht nach DIN 18095 (Mehrpreis beachten)

Widerstandsklasse		T90		F90	
Typenbezeichnung		T90-1	T90-2	F90 mit T90	
Modelle	Türen und Festelemente mit Verglasung				
	Türen mit Festelementen kombinierbar, in beliebiger Sprossenaufteilung				
	Sprossen senkrecht je Flügel oder Sprossen waagrecht je Flügel	1 2	1 2	beliebig beliebig	
Elementaufteilung	Schrägen	-	-	-	
	Rundbögen	-	-	-	
	Ausparungen	-	-	-	
	Winkel	-	-	-	
	Verbreiterung	•	•	•	
Maße	Rohbaumass	min. Türgrösse : BxH max. Türgrösse : BxH	624 x 1750 1811 x 2705*	1500 x 1750 2911 x 2705*	
	Rahmenseitenmass	min. Türgrösse : BxH max. Türgrösse : BxH	604 x 1740 1791 x 2695*	1470 x 1740 2891 x 2695*	
	Lichter Durchgang bei 180° Öffnung	min. Türgrösse : BxH max. Türgrösse : BxH	454 x 1665 1400 x 2500	1320 x 1665 2500 x 2500	B=unbegrenzt H ≤ 4000 ¹⁺²⁾ B=unbegrenzt H ≤ 3985 ¹⁺²⁾
Türblatt	Bautiefe	90	90	90	
	Ansicht	150	150	75	
	Sockelhöhe	98-238	98-238	75-225	
	Klebesprosse / Kämpferprofil	20 - 140 / 98	20 - 140 / 98	20 - 140 / 98	
Wände	Mauerwerk	≥ 175	≥ 175	≥ 175	
	Beton	≥ 140	≥ 140	≥ 140	
	Porenbetonblock- oder plansteine	≥ 200	≥ 200	≥ 200	
	bewehrte Porenbetonplatten	≥ 175	≥ 175	≥ 175	
	Ständerwände	≥ 95	≥ 95	≥ 95	
	bekleidetes Stahl-Bauteil	•	•	•	
	bekleidetes Holz-Bauteil	-	-	-	
	Kombination Tür/ Verglasung	•	•	•	
Z-Zarge	-	-	-		
Füllungen	Poffalm EI 90	1127 x 2357	1127 x 2357	1127 x 2357	
	** Oberlicht		2537 x 939	939 x 2462	
	*** Seitenteil		939 x 2462	2537 x 939	
	Contraflam 90	B x H max. 1208 x 2261	1208 x 2261		
	** Oberlicht		2347 x 939	1400 x 2400	
	*** Seitenteil		939 x 2413	2200 x 1400	
	Contraflam 90-4	B x H max. 1127 x 2357	1127 x 2357		
	** Oberlicht		2537 x 939	2200 x 1400	
	*** Seitenteil		939 x 2413	2537 x 939	
	Pyrostop Typ 90-...	B x H max. 1289 x 2357	1289 x 2357		
	** Oberlicht		2537 x 939	1400 x 2400	
	*** Seitenteil		939 x 2462	939 x 2462 2200 x 1400 2537 x 939	
Panel	•	•	•		
Glas/ Panel	•	•	•		
Glaseinsatz	Nassverglasung	•	•	•	
	Trockenverglasung	•	•	•	
Ausführungsvarianten	mit Oberlicht und Seitenteil	•	•	•	
	mit Oberlicht	•	•	•	
	mit Seitenteil	•	•	•	
	Rauchschtutztür nach DIN 18095 (in Kombination mit DIN 4102)	•	•	-	
Z-Nr.	Schalldämmausführung maximal R _{w,p} (R _{w,g})	42 (37)	42 (37)	-	
	Zulassungsnummern	Z-6.20-1836	Z-6.20-1836	Z-19.14-1771	

• möglich – nicht möglich

* inkl. Rahmenverbreiterung der Türe links, rechts und in der Höhe von 120mm

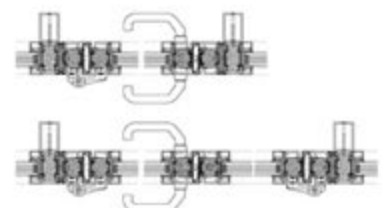
1) nach statischer Anforderung

2) Einbau der T90-1-Tür bzw. T90-2-Tür in die F90-Brandschutzverglasung:

Aussteifungsrohr links und rechts am Rahmenprofil der Festverglasung

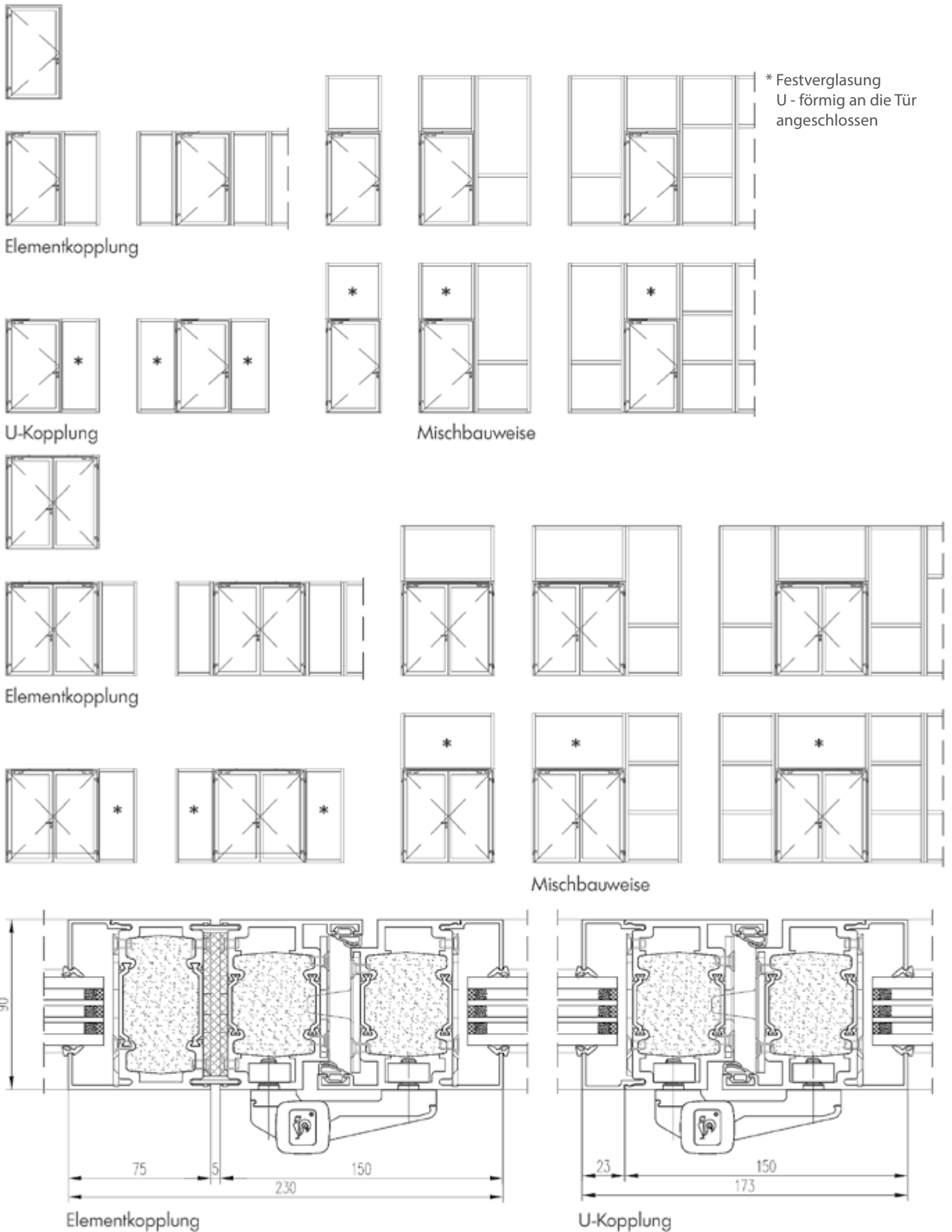
H ≤ 3500 ohne Aussteifungsrohr ; H ≤ 4000 mit Al.-Rohr 80x50x4

HINWEIS: Beim Einbau einer T90-Tür kombiniert mit der F90 Brandschutzverglasung als Oberteil muss die Tür zusätzlich mit einer oberen Verriegelung ausgeführt werden!



AT 690 BS

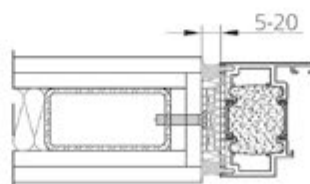
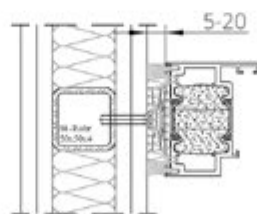
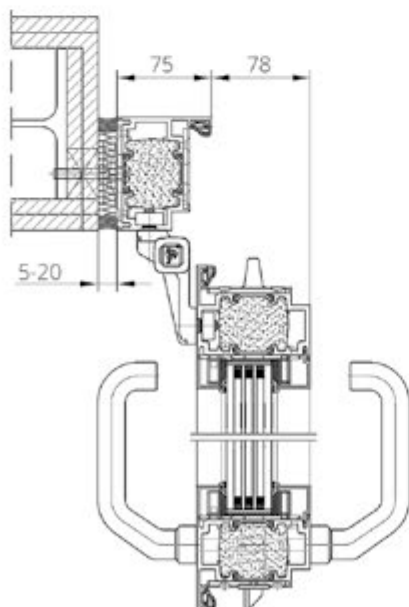
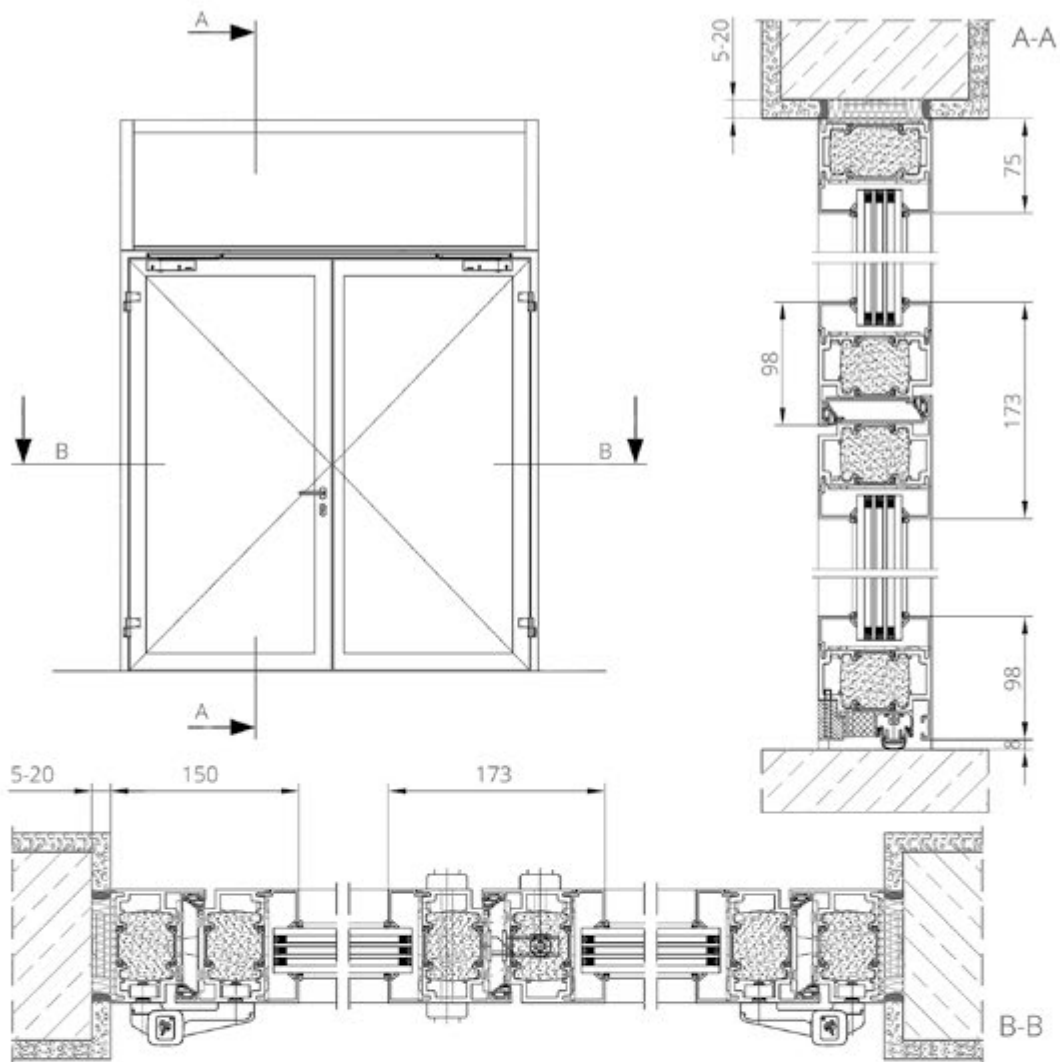
T90-1-TÜR, T90-2-TÜR, F90 BRANDSCHUTZVERGLASUNG



Das F90 - Seitenteil darf nur U-förmig an die T90-1-Tür bzw. T90-2 gekoppelt werden, wenn die Tür kein Oberlicht besitzt!

AT 690 BS

WANDANSCHLUSSBEISPIELE



* sämtliche Anschlüsse mit Mineralwolle Brandschutzklasse A1 nach DIN 4102-1 ausstopfen

Lage der Verankerung siehe Einbauanleitung

AT 620 RS

RAUCHSCHUTZTÜREN UND WANDELEMENTE



HOHE ANSPRÜCHE AN FUNKTION UND DESIGN? DAS SPRICHT GENAU FÜR UNSERE LÖSUNGEN.

Rauchdichtigkeit nach DIN 18095; ein- oder zweiflügelige Rauchschutztüren kombinierbar mit Festelementen in beliebiger Sprossenaufteilung bis 5,0 m Höhe, Obentürschließer, E-Öffner oder auch Anti-Panik Funktionen nach DIN EN 179 oder DIN EN 1125 integrierbar - verständlich, dass dieser Funktionsumfang für zahlreiche Einsatzmöglichkeiten sorgt. Daran orientiert sich konsequenterweise auch das Design. Durchgehende Ansichtsgleichheit aller Systeme und beliebige Kombinierbarkeit von Türen, Seitenteilen und Oberlichtern schätzt man besonders im anspruchsvollen Objektgeschäft. Und wenn dann noch Zargen- und Türprofil flächenbündig nebeneinanderliegen wird es deutlich, warum sich ein gewisses Maß an Kompromisslosigkeit auszahlt: Die Schlichtheit in den Formen führt zur maximalen Gestaltungsfreiheit beim Anwender.

SYSTEMBESCHREIBUNG

Aluminium- Türelement aus Einkammer-Hohlprofilen. Die Tür ist unter Verwendung einer automatisch absenkbaren Bodendichtung nach DIN 18095 als Rauchschutztür geprüft. Ansichtsbreite Rahmen und Flügel 150 mm, Sockelhöhe 98 - 238 mm, Bautiefe 74 mm (T30) bzw. 90 mm (T90). Das Flügelmaß des Standflügels darf bei zweiflügeligen Türen 500 mm nicht unterschreiten. Elemente vorgerichtet für die Montage.

BESCHLÄGE

Einfallenschloss, vorgerichtet für Profilzylinder, Drücker- bzw. Wechselgarnituren mit Ovalrosette in Aluminium, Edelstahl oder Kunststoff möglich. Der Standflügel wird über die obere Verriegelung mit einem Falztreibriegel gehalten, alternativ Anti-Panik-Funktion nach DIN EN 179 oder DIN EN 1125 möglich. Gleitschienenobertürschließer nach DIN EN 1154, z. B. GEZE TS 5000 / Dorma TS 93, integrierte Türschließsysteme (Dorma ITS 96), Drehflügeltürantrieb nach DIN 18263 / DIN 18650.

BÄNDER

Zwei zweiteilige Aluminium-Anschraubbänder je Flügel, dreidimensional verstellbar; bei Ausführung der Tür mit einem Drehflügeltürantrieb empfehlen wir drei Bänder. Auf Wunsch sind statt Anschraubbändern auch Rollenbänder erhältlich.

OBERFLÄCHE

Eloxiert, Edelstahloptik oder Pulverbeschichtet endlackiert (RAL nach Wahl)

VERGLASUNG

Sicherheitsglas VSG bzw. ESG. Verglasungsvarianten und Paneelfüllungen, Profile mit einseitigem Glasfalz und Glashalteleisten auf der Bandgegenseite, Trockenverglasung mit EPDM-Dichtungen.









FESTVERGLASUNG

Flächenbündige Anschlüsse an die Tür, alternativ alleinstehend möglich, wahlweise Schrägen oder T-Anschlüsse. Die Rahmenstiele müssen ungestoßen über die gesamte Höhe der Brandschutzverglasung durchlaufen.

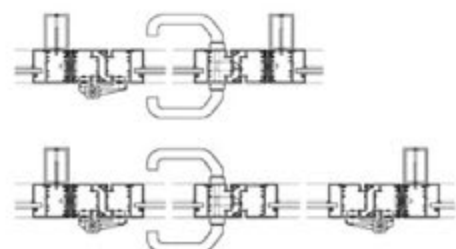
AT 620 RS

TECHNISCHE DATEN

rauchdicht nach DIN 18095

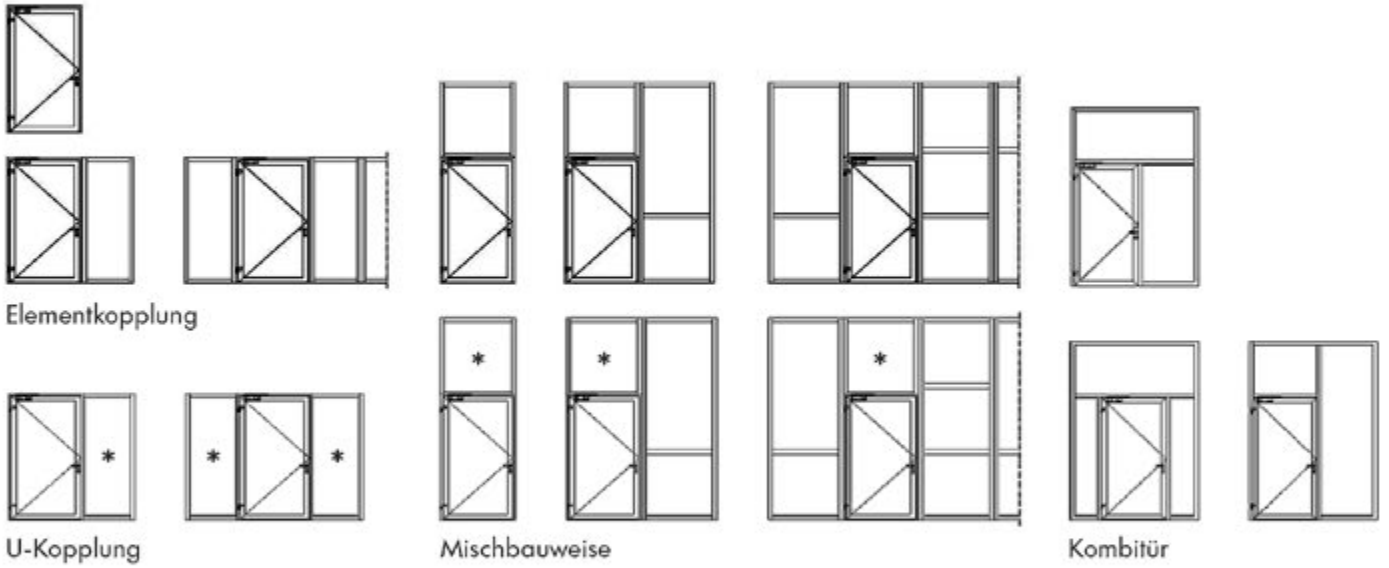
Typenbezeichnung		RS - 1	RS - 1 Kombi-Tür	RS - 2	RS - 1 Kombi-Tür	
Modelle	Türen und Festelemente mit Verglasung					
	Türen mit Festelementen kombinierbar, in beliebiger Sprossenaufteilung					
	Sprossen senkrecht je Flügel	1	1	1	beliebig	
	Sprossen waagrecht je Flügel	2	2	2	beliebig	
Elementaufteilung	Schrägen	-	-	-	•	
	Rundbögen	-	-	-	-	
	Aussparungen	-	-	-	•	
	Winkel	-	-	-	-	
	Verbreiterung	•	•	•	•	
Maße	Rohbaumass	min. Türgrösse : BxH	624 x 1750	keine Vorgabe	1500 x 1750	B=unbegrenzt
		max. Türgrösse : BxH	1834* x 3135*	keine Vorgabe	3270* x 3135*	H ≤ 5000 ¹⁺²⁾
	Rahmenaussenmass	min. Türgrösse : BxH	604 x 1740	621 x 1749	1470 x 1740	B=unbegrenzt
		max. Türgrösse : BxH	1804* x 3120*	1581 x 3009	3240* x 3120*	H ≤ 4985 ¹⁺²⁾
	Lichter Durchgang bei 180° Öffnung	min. Türgrösse : BxH	454 x 1665	454 x 1665	1320 x 1665	-
max. Türgrösse : BxH		1414 x 2925	1414 x 2925	2850 x 1665	-	
min. Öffnungsbreite GF:		-	-	453	-	
max. Öffnungsbreite GF:	-	-	1413	-		
Türblatt	Bautiefe	74	74	74	74	
	Ansicht	150	159	150	75	
	Sockelhöhe	98-238	98-238	98-238	75-225	
	Klebesprosse / Kämpferprofil	20 - 140 / 98	20 - 140 / 98	20 - 140 / 98	20 - 140 / 98	
Wände	Mauerwerk	≥ 115	≥ 115	≥ 115	≥ 115	
	Beton	≥ 100	≥ 100	≥ 100	≥ 100	
	Porenbetonblock- oder plansteine	≥ 175	≥ 175	≥ 175	≥ 175	
	Porenbetonplatten	≥ 150	≥ 150	≥ 150	≥ 150	
	Ständerwände Ständer / Riegel aus Stahl	≥ 95	≥ 95	≥ 95	≥ 95	
	Ständerwände Ständer / Riegel aus Holz	≥ 105	≥ 105	≥ 105	≥ 105	
	bekleidetes Stahl-Bauteil / Stahl-Bauteil unbekleidet	•	•	•	•	
	Kombi Tür/ Verglasung	•	•	•	•	
Z-Zarge	-	-	-	-		
Füllungen	VSG bzw. ESG	B x H max.	1302 x 2782	1302 x 2782	1302 x 2782	keine Vorgabe
	Panel	•	•	•	•	
	Glas/ Panel	•	•	•	•	
	Glaseinsatz	Nassverglasung	•	•	•	•
Trockenverglasung		•	•	•	•	
Ausführungsvarianten	mit Oberlicht und Seitenteil	•	•	•	•	
	mit Oberlicht	•	-	•	•	
	mit Seitenteil	•	-	•	•	
	Schalldämmausführung maximal $R_{w,p}$ ($R_{w,R}$)	42 (37)	-	42 (37)	-	
Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis		P-120003623-10	P-120003623-10	P-120003623-10	P-120003623-10	

- möglich
 - nicht möglich
 - * inkl. Rahmenverbreiterung der Türe links, rechts und in der Höhe von max. 120 mm
 - 1) nach statischer Anforderung
 - 2) Einbau der RS-1-Tür bzw. RS-2-Tür in die Festverglasung: Wir empfehlen Aussteifungsrohr links und rechts am Rahmenprofil der Festverglasung.
- | | |
|--------------------------|-----------------------|
| H ≤ 3500 ohne Al. - Rohr | ohne Aussteifungsrohr |
| H ≤ 4000 mit Al. - Rohr | 80 x 50 x 4 |
| H ≤ 4500 mit Al. - Rohr | 100 x 50 x 4 |
| H ≤ 5000 mit Al. - Rohr | 120 x 50 x 4 |

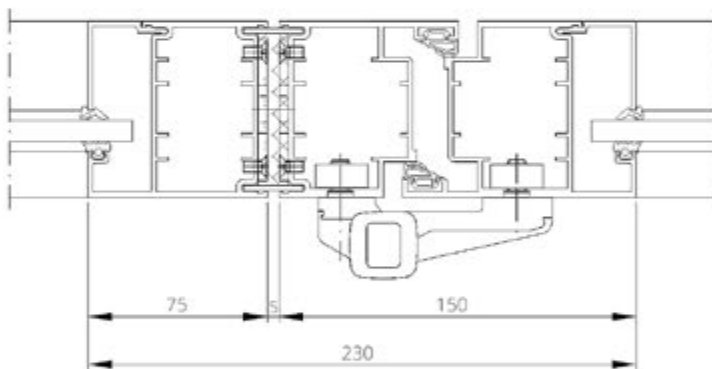
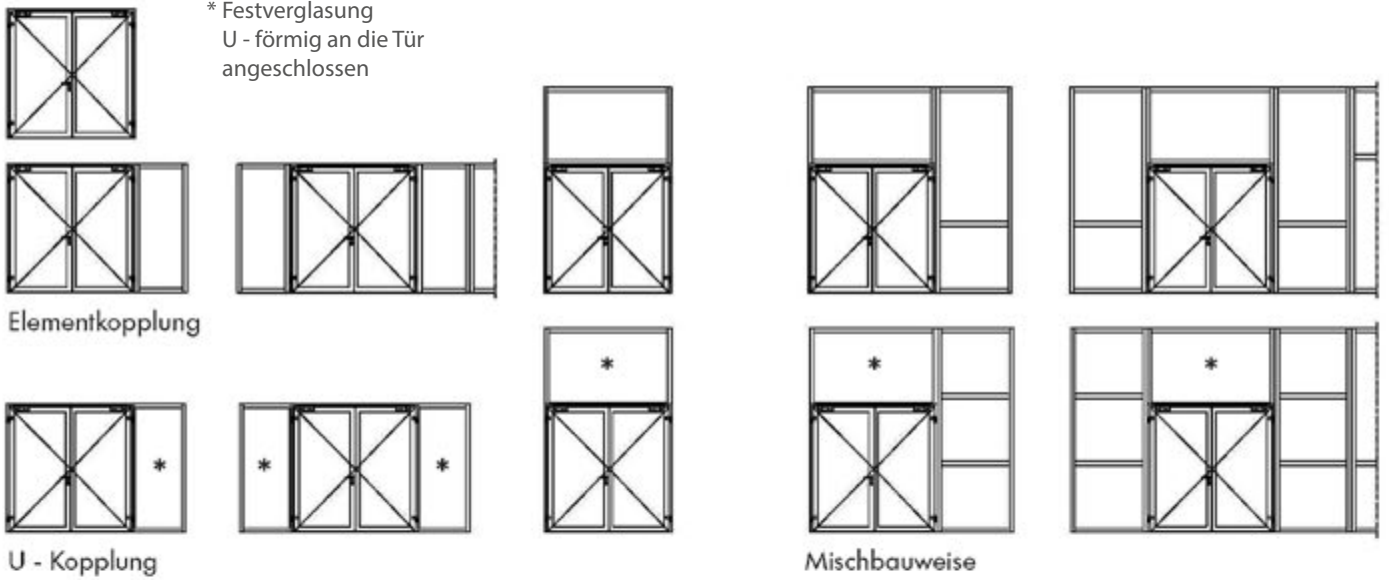


AT 620 RS

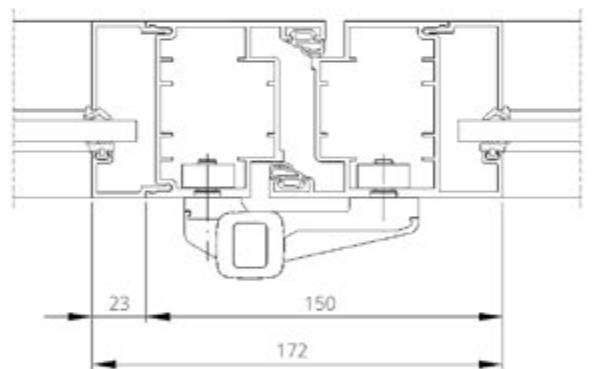
RAUCHSCHUTZTÜREN UND WANDELEMENTE



* Festverglasung
U - förmig an die Tür
angeschlossen



Elementkopplung

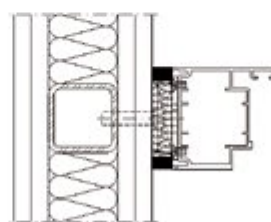
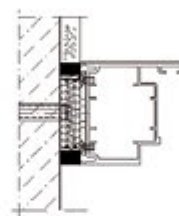
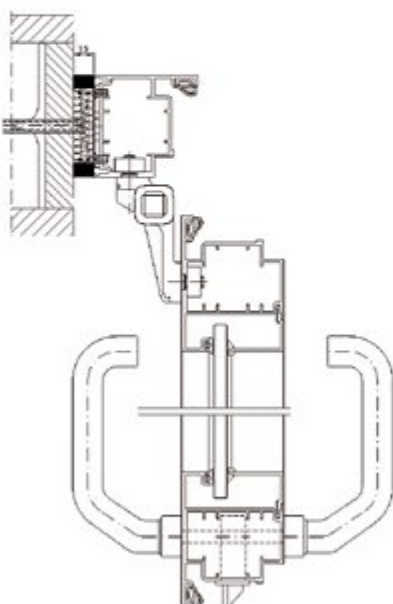
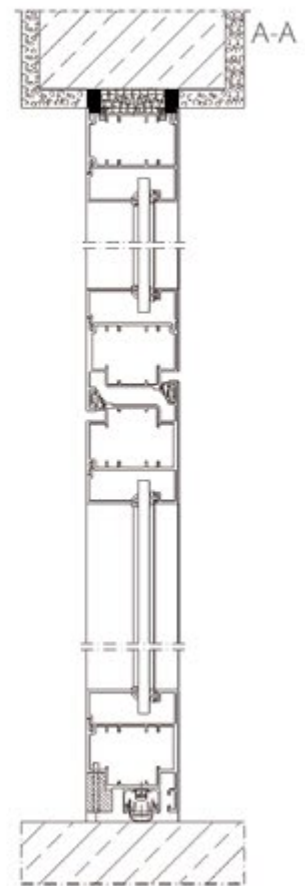
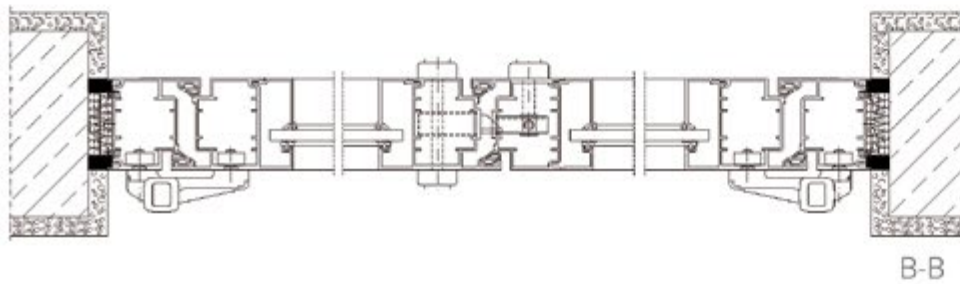
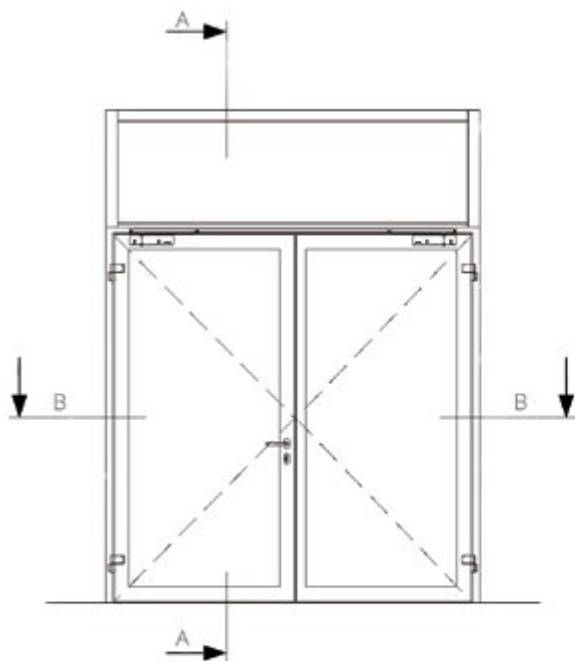


U-Kopplung

⚠ Das Seitenteil darf nur U - förmig an die RS-1-Tür bzw. RS-2-Tür gekoppelt werden, wenn die Tür kein Oberlicht besitzt!

AT 630 BS

WANDANSCHLUSSBEISPIELE



Dargestellt UA - Profil 50x40x2,
nach DIN 18 182,
Aussteifungsprofil je nach
statischer Erfordernis

* Sämtliche Anschlüsse mit
Mineralwolle Brandschutzklasse A1
nach DIN 4102-1 ausstopfen

Lage der Verankerung siehe Einbau-
anleitung

AKOTHERM GmbH
Wertstraße 27 · 56170 Bendorf

Fon +49 2622 9418-0

Fax +49 2622 9418-255

info@akotherm.de

www.akotherm.de

AKOTHERM SHOWROOM:

www.akotherm-digital.de